Beschlussvorlage



Sachbearbeitung Stadtbauamt Datum 26.02.2024

Vorberatung Ausschuss für Technik und Umwelt nicht öffentlich 16.04.2024

Beschluss Gemeinderat öffentlich 23.04.2024

Vorlage Nr.: 2024/042

Betreff: Erweiterung Feuerwehrgerätehaus, Vorstellung des Entwurfs und der

Kostenberechnung vom 26.02.2024 erstellt von Wild Architekten

PartGmbB

Anlagen: Anlage 1- Erweiterung Feuerwehrgerätehaus, Kostenberechnung - öffentlich

Anlage 2 - Erweiterung Feuerwehrgerätehaus; Grundrisse, Schnitte, Ansichten -

öffentlich

Anlage 3- Erweiterung Feuerwehrgerätehaus, Baubeschreibung Gebäude -

öffentlich

Anlage 4- Erweiterung Feuerwehrgerätehaus, Baubeschreibung und

Kostenschätzung Haustechnik (H,L,S) vom 06.03.2024 erstellt vom Ing.-Büro

Rapp + Ewert -öffentlich

Anlage 5- Baubeschreibung und Kostenschätzung Haustechnik (E) vom 08.03.2024 erstellt von Axel Frey Ing.-Büro für Elektrotechnik - öffentlich

Beschlussantrag:

- Zustimmung zum Entwurf und zur Kostenberechnung vom 28.02.2024 erstellt von Wild Architekten PartGmbB
- Baubeschluss für die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses
- Baubeschluss für die Umbau-/Sanierungsmaßnahmen im Bestandsgebäude

Koch, Alexander Steffen Weigel Bürgermeister

Seite 1 von 3

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:		⊠ ja	nein
Auswirkungen auf den Stellenplan:		□ ja	⊠ nein
Auswirkungen auf den Klimaschutz:	positiv positiv	$oxed{\boxtimes}$ neutral	negativ negativ

Im Haushaltsplan 2024 wurden Haushaltsmittel in Höhe von 200.000,-- € für die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses veranschlagt.

Im Haushaltsplan 2025 sollen weitere Haushaltsmittel in Höhe von 2.753.000,-- € bereitgestellt werden.

Sachverhalt:

Die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses wurde in der Machbarkeitsstudie vom 28.03.2023 dargestellt und im Ausschuss für Technik und Umwelt im Juni 2023 und Gemeinderat im Juli 2023 vorgestellt und zugestimmt.

Nach mehreren Besprechungen und Ortstermine mit der Freiwilligen Feuerwehr, Verwaltung und den Fachleuchten wurde der Entwurf mit der Kostenberechnung vom 28.02.2024 erstellt von Wild Architekten PartGmbB vorgelegt.

1. Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses

Bei der Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses handelt es sich um die Erweiterung (Anbau) der Umkleidebereiche Herren + Damen sowie Sanitärräume im Erdgeschoss auf der Rückseite des Bestandsgebäudes im Osten, der Lagerhalle direkt an der Ostseite der Fahrzeughalle (fünf Achsen) und das Errichten der Umkleide- und Sanitärräume getrennt nach Jungen und Mädchen auf dem geplanten neuen Umkleidetrakt der Feuerwehr.

Eine detaillierte Baubeschreibung erstellt von Wild Architekten ist aus der Anlage 3 zu entnehmen. Die Grundrisse, Schnitte und Ansichten sind aus der Anlage 2 zu entnehmen.

Bei der Haustechnik (H, L, S) handelt es sich um die Neu-Installation von Sanitärräume, Kalt- und Warmwasserrohrnetzes, Wasserversorgung mittels Durchlauferhitzer und Warmwasserspeichern im EG und OG der Umkleidetracht und Jugendfeuerwehr, die Erweiterung der vorhandenen Gas-Brennwertkesselanlage, den Einbau einer Fußbodenheizung und den Einbau einer Be- und Entlüftungsanlage für die Umkleideräume und Sanitärbereiche.

Die Baubeschreibung der Haustechnik (H, L, S) ist aus der Anlage 4 zu entnehmen.

Bei den Elektroinstallationsarbeiten handelt es sich um den Einbau von Unterverteiler, Steckdosen, Leuchten, Bewegungsmelder, Blitzschutzanlage und die Erweiterung der vorhandenen Brandmeldeanlage.

Die Baubeschreibung der Elektroinstallationsarbeiten ist aus der Anlage 5 zu entnehmen.

Die Kosten belaufen sich gemäß Kostenberechnung vom 28.02.2024 erstellt von Wild Architekten auf **brutto 2.620.500,--** € einschl. Baunebenkosten für die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses (s. Anlage 1; Kostenübersicht).

2. Umbau-/Sanierungsmaßnahmen im Bestand

Bei der Ortsbesichtigung am 07.02.2024 wurden von den Freiwilligen Feuerwehr neben der Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses gewünschte Änderungs-/Sanierungsmaßnahmen im Bestandsgebäude erläutert:

- -Erneuerung der Beheizung der KFZ-Halle
- -Erneuerung der Stiefelwaschanlage, Trinkwasserinstallation und Abwasseranlage
- -Erneuerung der Abgas- Absauganlage in der KFZ-Halle

Die Umbau-/Sanierungsmaßnahmen wurden von den beauftragten Fachingenieuren und Architekten aufgenommen und kostenmäßig in der Kostenübersicht vom 28.02.2024 dargestellt (s. Anlage 1; Kostenübersicht vom 28.02.2024).

Bei der Beheizung der KFZ-Halle handelt es sich um die Demontage der vorhandenen Lufterhitzern und den Einbau von Deckenstrahlplatten und die Hydraulische Einregulierung der kompletten Heizungsanlage. Begründet ist die Maßnahme durch Energieeinsparung, da die jetzigen Lufterhitzer die größte Wärme im Dachraum liefern.

Die geschätzten Kosten liegen bei brutto ca. 88.100,-- €.

Bei der Erneuerung der Stiefelwaschanlage, Trinkwasserinstallation und Abwasseranlage handelt es sich um die Demontage der Trinkwasser- und Abwasserleitungen (Legionellen-Bildung), Durchlauferhitzer, Ausgussbecken und Stiefelwaschanlage im Erdgeschoss des Feuerwehrgerätehauses und Erneuerung der Teilen der bestehenden Trinkwasserinstallation sowie Abwasserleitungen im Bestandsgebäude und Neuinstallation mit Hauswasserstation. Die Kosten belaufen sich auf brutto ca. 41.300,-- €.

Bei der Erneuerung der Abgas- Absauganlage handelt es sich um den Abbau der bestehenden Abgas- Absauganlage und Einbau eines neuen mitfahrenden Abgassystems für Einsatzfahrzeuge nach dem heutigen Stand der Technik (Absaugschlauch über einem Saugwagen im Absaugkanal frei verschiebbar für die 9 Stellplätze und Waschbox – Forderung der UKBW)). Die Kosten belaufen sich auf brutto ca. 116.900,-- €

Gemäß Kostenberechnung vom 28.02.2024 belaufen sich die Kosten für die Umbau-/Sanierungsmaßnahmen einschl. Baunebenkosten auf **brutto ca. 331.800,--** € (s. Anlage 4 und 5).

Die Umbau-/Sanierungsmaßnahmen können im Bestand jederzeit unabhängig von den Erweiterungsmaßnahmen ausgeführt werden.

Trotzdem schlägt das Stadtbauamt vor mit der Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses die Umbau-/Sanierungsmaßnahmen im Bestandsgebäude durchzuführen.

Die Gesamtkosten für die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses und den Umbau im Bestand belaufen sich auf brutto **2.952.300,--** €.